

**Information
in allen Ortsteilen
„Einführung der gesplitteten
Abwassergebühren in der
Gemeinde Hünfelden“**

im Februar / März 2012

Themen:

1. **Veranlassung**
2. **bisher Frischwasser
neu Frischwasser und Niederschlagswasser**
3. **Stand in unserer Gemeinde**
4. **Gewichtungsfaktoren**
5. **Beispielrechnungen**
6. **Niederschlagswassergebühr bei Zisternen**
7. **Ausblick**

1. Veranlassung

Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes vom 02.09.2009

Unzulässig:

Gebührenberechnung nur nach Frischwasser

Notwendig:

Getrennte „gesplittete“ Gebührenberechnung

Frischwasser

Niederschlagswasser

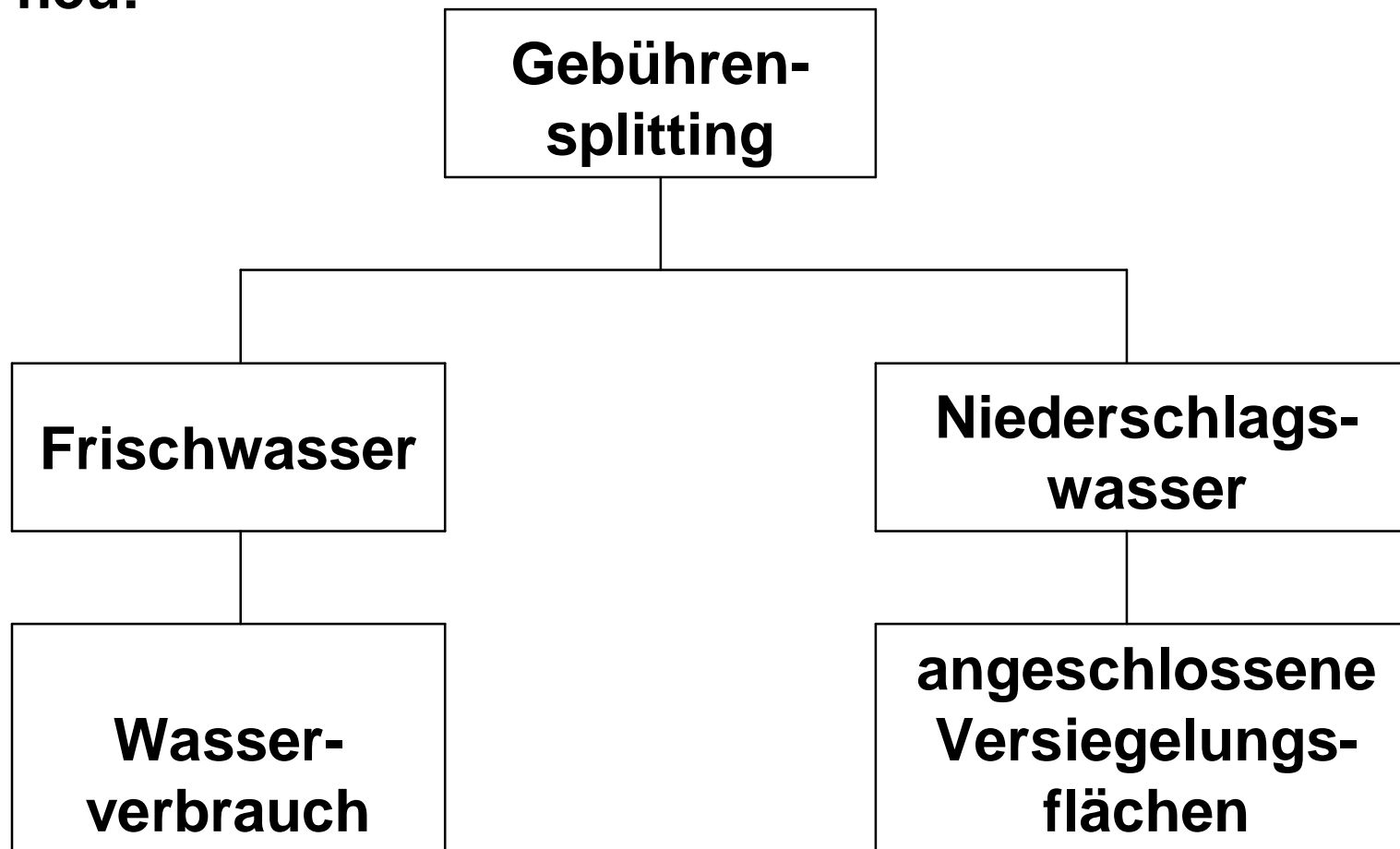
2. bisher Frischwasser

**neu Frischwasser und
Niederschlagswasser**

bisher:

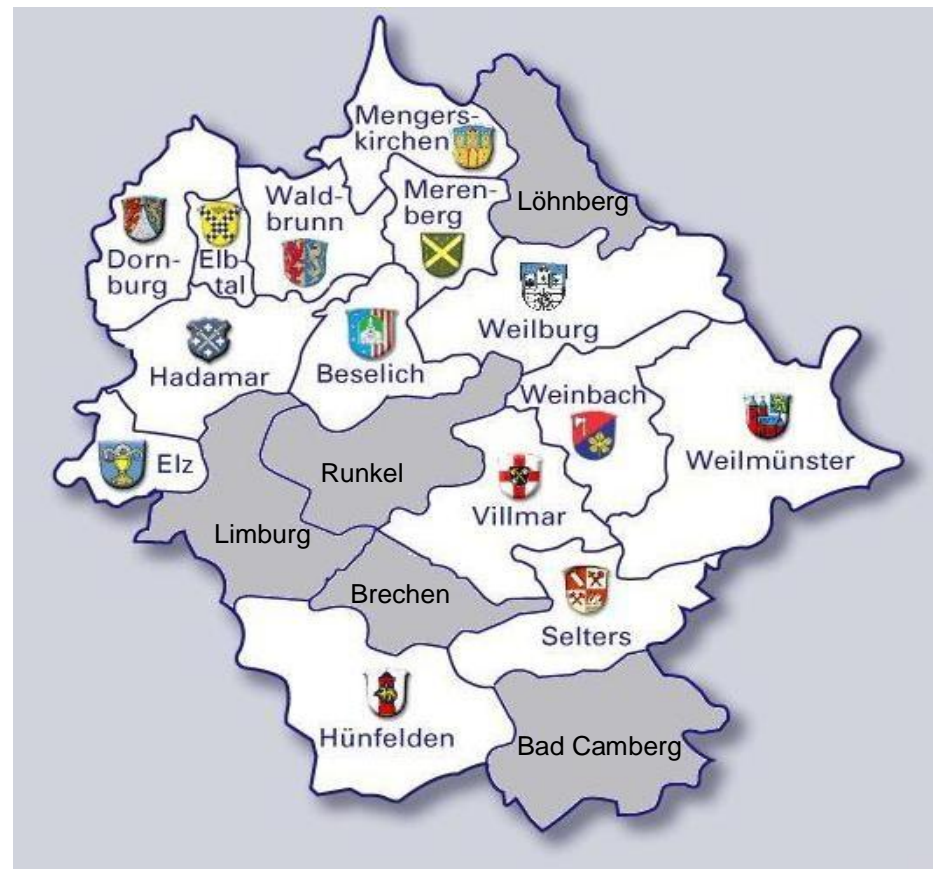
Abwassergebühren nach Wasserverbrauch

neu:



3. Stand in unserer Gemeinde

Interkommunale Zusammenarbeit



zur Kostenreduzierung !

Gemeindevertretung 06.10.2011:

- **Einführung zum 01.01.2013**
- **Gewichtungsfaktoren festgelegt**
- **Informationsveranstaltungen in allen Ortsteilen**

4. Gewichtungsfaktoren für versiegelte Flächen

Gewichtungsfaktoren:

1. Dachflächen

1.1 Flachdächer, geneigte Dächer	1,0
1.2 Gründächer	
a. mit einer Aufbaudicke bis 10 cm	0,5
b. mit einer Aufbaudicke ab 10 cm	0,3

2. Befestigte Grundstücksflächen

2.1 Beton-, Schwarzdecken (Asphalt, Teer o.ä.) Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugendichtung	1,0
2.2 Pflaster und Platten - jeweils ohne Fugenverguss	0,7
2.3 wassergebundene Decken (Kies, Splitt, Schlacke o.ä.)	0,5
2.4 Porenpflaster oder ähnlich wasserdurchlässiges Pflaster (auch Rasen- und Splittfugenpflaster)	0,4
2.5 Rasengittersteine	0,2



Pflasterformen: siehe Aushänge

5. Beispielrechnungen

**Genauere Gebühren
können erst später berechnet werden**

**Beispiele jetzt nur
u n v e r b i n d l i c h e
Berechnungen !**

Berechnungsgrundlagen

bisher über Wasseruhr

3,25 Euro / cbm

**neu – nach durchschnittlichen Gebühren anderer
Kommunen:**

Frischwasser über
Wasseruhr
2,20 Euro / cbm

Niederschlagswasser
0,70 Euro pro qm
versiegelte Fläche

**nachfolgend immer
Jahresbeträge**

Beispiel 1

bisher: **120 cbm Verbrauch** x **3,25 € = 390 €**

neu:

120 cbm Frischwasser x **2,20 € = 264 €**

150 m² Fläche Niederschlagswasser x **0,70 € = 105 €**

=

369 €

Ersparnis: 21 €

Beispiel 2

bisher: **120 cbm Verbrauch** x **3,25 € = 390 €**

neu:

120 cbm Frischwasser x **2,20 € = 264 €**

400 m² Fläche Niederschlagswasser x **0,70 € = 280 €**

544 €

=

Mehrkosten: 154 €

Beispiel 3

bisher: **60 cbm Verbrauch** x **3,25 € = 195 €**

neu:

60 cbm Frischwasser x **2,20 € = 132 €**

400 m² Fläche Niederschlagswasser x **0,70 € = 280 €**

=

412 €

Mehrkosten: 217 €

Fazit:

**Hoher Wasserverbrauch und
kleine Versiegelungsfläche**

Ersparnis zu erwarten

**Geringer Wasserverbrauch und
große Versiegelungsfläche**

Mehrkosten zu erwarten

**Beispiel:
bei Entsiegelung eines 400 qm Hofes**

**jährlich – wieder mit den
geschätzten 0,70 Euro pro qm**

**mit Asphalt (1,0)
280 Euro**

**mit Porenpflaster (0,4)
112 Euro**

Ersparnis: 168 Euro jährlich

Immer zu bedenken:

**Eine Entsiegelung bedeutet
gleichzeitig**

auch eine Investition!

6. Niederschlagswassergebühr für Zisternen

Beispiel 1: Überlegung Bau oder vorhandene Zisterne

Dachfläche	200 qm
Zisterne	5 cbm
Niederschlagswasser ohne Zisterne	
Berechnungsfläche	200 qm
x angenommener Gebührensatz	
0,70 €/qm	
= Jahresgebühr	140,00 €
Niederschlagswasser mit Zisterne (nicht angeschlossen)	
Dachfläche wird vollständig nicht berechnet	200 qm
= Jahresgebühr	0,00 €
Mögliche Ersparnis pro Jahr	140,00 €

Beispiel 2:

Dachfläche, an die die Zisterne angeschlossen ist	200 qm
Zisterne	5 cbm

Flächenabzug für Brauchwasser	- 100 qm
-------------------------------	----------

Flächenabzug für Gartenwasser 10 %	- 10 qm
------------------------------------	---------

Reduzierte Berechnungsfläche	90 qm
------------------------------	-------

x angenommener Gebührensatz	0,70 €/qm
-----------------------------	-----------

= Jahresgebühr	63,00 €
----------------	---------

Ohne Zisterne: 200 qm x 0,70 € = 140,00 €

Mögliche Ersparnis durch Brauch- und Gartenwassernutzung 77,00 €

Voraussetzungen:

Verwendung auf dem Grundstück für

Gartenbewässerung

und / oder

**Brauchwasser
(Toilette / Wasch-
maschine)**

7. Ausblick

Flächenermittlung:

- **Befliegung (Bilder) war im April 2011**
- **Datenzusammenführung Ende August 2012**
- **Eigentümer erhalten Abgleichbögen zur Bestätigung der ermittelten Daten**
- **Möglichkeit zur persönlichen Besprechung im September 2012**

Gebührenkalkulation:

Hierzu erfolgt die

- **Zusammenführung aller Flächendaten sowie**
- **differenzierte Kostenbetrachtung**

„Kosten Frischwasser“

„Kosten Niederschlagswasser“

Abschließende Entscheidungen in der Gemeindevertretung:

- **Festlegung der Gebührensätze**
- **Satzungsänderung**